

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Kunst, Ausgabe 18

Titel: Malaktion nach Barbara Heinisch (13 S.)

Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus dem Programm „Kreative Ideenbörse Sekundarstufe“ des Olzog Verlags. Den Verweis auf die Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 10 Jahren entwickelt der Olzog Verlag zusammen mit erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien.

▶ Die Print-Ausgaben der „Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe“ können Sie auch bequem und regelmäßig per Post im [Jahresabo](#) beziehen.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

▶ Die Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, in Klassensatzstärke für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien zu ziehen, bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@olzog.de

✉ Post: Olzog Verlag | c/o Rhenus Medien Logistik GmbH & Co. KG
Justus-von-Liebig-Str. 1 | 86899 Landsberg

☎ Tel.: 0 81 91/97 000 220 | 📠 Fax: 0 81 91/97 000 198

www.olzog.de | www.edidact.de

Malaktion nach Barbara Heinisch

4.2.8

Vorüberlegungen

Lernziele:

- Die Schüler lernen die Aktionskünstlerin Barbara Heinisch kennen.
- Sie führen eine Malaktion in Anlehnung an die Künstlerin durch.

Anmerkungen zum Thema:

„Meine Arbeit – meine MALARBEIT – sollte wie ein FEST gestaltet sein, wobei andere daran teilhaben können (sollten). Teilhaben in dem Sinne, nicht passiv konsumierend, sondern aktiv mitgestaltend und mitbestimmend über Aufbau, Dauer und Verlauf des Festes.“
Barbara Heinisch

(aus: Konrad-Adenauer-Stiftung (Hrsg.): Barbara Heinisch – Bilder vom Anderen, Verlag Das Beispiel GmbH, Darmstadt 1993, S. 32)

Barbara Heinisch ist **Malerin und Aktionskünstlerin**; das heißt, der **Entstehungsprozess** ihrer Bilder ist ihr so wichtig wie das fertige Bild selbst. Bei den Malaktionen von Barbara Heinisch wird das Modell an der Entstehung des Bildes beteiligt und steht dazu hinter einer im Raum aufgespannten Leinwand. Meist wird die Aktion mit Musik kombiniert. Das Modell bewegt sich zum Rhythmus, berührt und verformt die Leinwand, während die Künstlerin diese Bewegung mit Farbe auf der anderen Seite festhält. Durch dieses Zusammenspiel von Malerin, Modell, Farbe und Musik entstehen **farbintensive Bilder voller Bewegung und Handlung**.

In dieser Unterrichtseinheit betrachten die Schüler zunächst eine Arbeit von Barbara Heinisch und erarbeiten dann Informationen zur Malweise der Künstlerin. In Gruppen bauen die Schüler Leinwände und **führen eine Malaktion durch**.

Alternativ zur Durchführung im Klassenverband bietet sich eine solche Malaktion natürlich mit einer kleineren Gruppe freiwilliger Schüler oder einer Arbeitsgemeinschaft als **Vorführung bei einer Ausstellungseröffnung** oder bei einem **Schulfest** an.

Literatur zur Vorbereitung:

Konrad-Adenauer-Stiftung (Hrsg.): Barbara Heinisch – Bilder vom Anderen, Verlag Das Beispiel GmbH, Darmstadt 1993

Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:

1. Schritt: Einstieg – Werkbetrachtung: Barbara Heinisch
2. Schritt: Information zur Entstehung des Kunstwerkes
3. Schritt: Vorbereitung der Malaktion
4. Schritt: Durchführung

4.2.8

Malaktion nach Barbara Heinisch

Vorüberlegungen

Checkliste:

Klassenstufen:	<ul style="list-style-type: none"> • 8. bis 10. Jahrgangsstufe
Zeitangaben:	<ul style="list-style-type: none"> • 4 bis 5 Unterrichtsstunden
Vorbereitung:	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblätter kopieren (vgl. M 2, M 3) • Folien anfertigen (vgl. M 4, M 5) • Musik auswählen, eventuell Schüler CDs mitbringen lassen • Rahmen für die Leinwände herstellen (kann vom Lehrer vorbereitet werden oder mit der Klasse gemeinsam im Unterricht erfolgen) • Malkittel für die Maler, alte Kleidung für die Modelle
Technische Mittel:	<ul style="list-style-type: none"> • CD-Player
Materialien:	<p><i>für den Unterrichtseinstieg:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Notizblock • Klebeband <p><i>pro Leinwand:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 Dachlatten ca. 140 cm, 2 Dachlatten ca. 200 cm • 4 Metallwinkel • 16 Holzschrauben (2,5 cm lang) • Schraubendreher oder Akkuschauber • Schleiermessel oder anderer transparenter Stoff (160 cm x 210 cm) • Tacker <p><i>für die Malaktion pro Gruppe:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Acrylmalfarben (Schwarz, Weiß und 3 weitere Farben) • 5 breite Pinsel (3 bis 5 cm) • 5 Pappteller • Folie zum Abdecken des Bodens